

Heileurythmie -

zur Weiter-, Nach-, und Begleit-Behandlung der ärztlichen Betreuung und zur aktiven Gestaltung von biographischen Umbruchsituationen

- bei Verzögerungen und Einseitigkeiten der Entwicklung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen
- bei konstitutionellen Einseitigkeiten in Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter
- zur Förderung des behinderten Menschen
- bei einer großen Breite von akuten und chronischen Krankheitstendenzen und Erkrankungen körperlicher Art
- bei psycho-somatischen Erkrankungen
- bei seelischen Leiden
- bei den besonderen Zuständen der sogen. Geistigen Erkrankungen
- bei Alters-Erkrankungen zur Besserung und Erhöhung der Lebensqualität
- bei unheilbaren Erkrankungen zur körperlichen Erleichterung und als seelische Hilfe
- in der Sterbebegleitung

Katharina Bausch
Heileurythmistin
im Therapeutikum Synergon
Katharinenstr. 28
72764 Reutlingen

(Eingang zwischen Apotheke am
Tübinger Tor und Cafe Kathrinchen -
3. Stock - mit Aufzug)

- geb. 1957
- Ausbildung zur Erzieherin
- Eurythmiestudium, Bühnentätigkeit und Laienkurse
- Heileurythmiestudium
- Tätigkeit an der Filderklinik und in der Waldorfschule
- seit Herbst 1994 in freier Praxis

Eurythmiekurse

- für die Freude am Bewegen
- als gesundheitsfördernden Ausgleich zum Alltag
- für eine Erweiterung der Erfahrungen mit sich selbst und dem Anderen
- zur Erforschung und Gestaltung von Lern/Prozessen

(Zeit und Ort auf Anfrage)

Anmeldung und Informationen

Telefon: 07127 - 814 900 oder
Email: uk.bausch@t-online.de

Heileurythmie

eine ganzheitliche
Bewegungstherapie

für den aktiven
Umgang
mit Krankheit
und den eigenen Weg
zu Gesundheit

mitgestalten
umwandeln
erneuern

Wie wirkt Heileurythmie?

Als Bewegungstherapie greift die Heileurythmie über die Lebenskräfte gestaltend in Prozesse ein, wie sie im ganzen Organismus und zwischen Körper, Seele und Geist stattfinden. Spezifische Bewegungen werden geübt, die - selbst prozesshaft - den Grundelementen von Sprache und Musik entsprechen und deshalb einfach nachvollziehbar und auch für das Gefühl leicht zugänglich sind.

Heileurythmie kann in jedem Alter und in jeder Verfassung ausgeübt werden:

- zur Unterstützung bei Heilungs- und Regenerationsprozessen in akuter oder chronischer Erkrankung körperlicher, seelischer oder geistiger Art
- zur Entwicklungsförderung
- in biographischen Umbruchssituationen, vor allem auch im Zusammenhang mit gleichzeitig auftretenden Erkrankungen
- für eine Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität und als stützende Begleitung bei nicht heilbaren Krankheiten und Pflegebedürftigkeit (auch bei demenziellen Erkrankungen)

und ist auch als Hausbesuch möglich.

... mit Heileurythmie selbst tätig werden, um sich in der eigenen Haut wohler und im eigenen Körper mehr Zuhause zu fühlen...

Praktische Voraussetzungen

- Dauer ca.45 Minuten
 - kann von Anfang an auch zuhause weiter gemacht werden
 - Termine in der Regel ein Mal pro Woche - nach Empfehlung durch den Arzt auch häufiger oder bei selbstständigem Umgang mit dem Üben seltener
- Empfohlen wird bequeme Kleidung und Gymnastikschuhe mit weichen Sohlen oder dicke Socken.
Die Therapie kann auch im Sitzen oder Liegen stattfinden - gerne auch als Hausbesuch.

Kosten je Termin: 40,- €
Hausbesuche zuzüglich 2,50 €

über Ermäßigung
kann gesprochen werden...

Heileurythmie kann vom Arzt verordnet und bei den Kassen zur Erstattung beantragt werden - nach einem Urteil des BSG vom Juli 2005 (Az.B1/03R) darf die Heileurythmie als Leistung von den gesetzlichen Versicherungsträgern übernommen werden (wobei meist ein Eigenanteil zu leisten ist).

Bankverbindung: K.Bausch - Postbank Stgt.
BLZ 60010070 - Kto 324890 705

Was ist Heileurythmie?

Sie ist eine spezielle Umgestaltung der **Eurythmie** für die therapeutische Anwendung. Die Eurythmie entstand als Bewegungskunst zu Beginn des 20. Jahrhunderts in einer Zeit der intensiven Suche nach erneuerten Formen und Inhalten. Sie wurde von Rudolf Steiner, dem Begründer der Anthroposophie, in der Arbeit mit bewegungsbegeisterten jungen Menschen entwickelt.

In diese Zeit fällt u.a. das Entstehen der biologisch-dynamischen Landwirtschaft, die Entwicklung der Waldorfpädagogik und die im Rahmen der „besonderen Therapierichtungen“ anerkannte anthroposophische Medizin.

Wo findet Heileurythmie statt?

- in Kliniken und Sanatorien der anthroposophisch erweiterten Medizin
- in freier Praxis bzw. im Therapeutikum
- an Waldorfschulen
- in Schulen und Lebensgemeinschaften für Behinderte
- in Altersheimen

weitere Informationen zur Heileurythmie
auch auf der Webseite des
Berufsverbandes: www.bvhe.de

Als Bewegungstherapie greift die Heileurythmie über die Lebenskräfte gestaltend in Prozesse ein, wie sie im ganzen Organismus und auch zwischen Körper, Seele und Geist stattfinden. Spezifische Bewegungen werden geübt, die - selbst prozesshaft - den Grundelementen der Sprache und Musik entsprechen und deshalb einfach nachvollziehbar und auch für das Gefühl leicht zugänglich sind.

Heileurythmie kann in jedem Alter und in jeder Verfassung ausgeübt werden:

- zur Unterstützung bei Heilungs- und Regenerationsprozessen in akuter oder chronischer Erkrankung körperlicher oder seelischer Art
- zur Entwicklungsförderung
- in biographischen Umbruchssituationen, vor allem auch im Zusammenhang mit Erkrankungen
- für eine Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität und als stützende Begleitung bei nicht heilbaren Krankheiten und Pflegebedürftigkeit (auch mit Demenz)

und ist auch als Hausbesuch möglich.

Eurythmiekurse

- für die Freude am Bewegen
- als gesundheitsfördernden Ausgleich zum Alltag
- für eine Erweiterung der Erfahrungen mit sich selbst und dem Anderen
- zur Erforschung und Gestaltung von (Lern)Prozessen

Sie greift als Bewegungstherapie gestaltend ein in Prozesse, wie sie im gesamten Organismus stattfinden und auch zwischen Körper, Seele und Geist (sie können z.B. anregen oder beruhigen, lösen oder Form geben, rhythmisieren und harmonisieren). Ihre Bewegungsprozesse entsprechen Grundelementen von Sprache und Musik. Dadurch sind die Übungen einfach nachvollziehbar und gefühlsmäßig zugänglich. Ihre nachhaltige Wirkungsmöglichkeit liegt in ihrer Übereinstimmung mit den Lebenskräften, die den Organismus aufbauen, erhalten und regenerieren.

Heileurythmie kann zur Überwindung krankhafter Tendenzen und Zustände in den Vorgängen des gesamten Organismus beitragen oder auch auf einzelne Organe und Organzusammenhänge einwirken. Sie unterstützt den Heilungs- und Regenerationsprozeß. Schmerzzustände können gelindert werden. Bei unheilbaren Krankheiten und bei Pflegebedürftigkeit kann sie zu einem Begleiter werden, der Lebensqualität erhält oder verbessert.